

WANDERPASS

Liebe Wanderer!

Dieser Wanderpass lädt Sie ein, die fünf Sinne auf dem Weg für Genießer zu entdecken und den Weg zu erwandern.

Auf dem Weg gibt es sieben Stempelstellen. Wenn Sie alle sieben Stempel zusammen haben, senden Sie uns Ihren Wanderpass zu.

Die Belohnung

Wenn Sie den Weg für Genießer erwandert haben, erhalten Sie eine Wanderurkunde sowie den „Weg für Genießer-Pin“.

Bitte senden Sie den abgestempelten Wanderpass an:

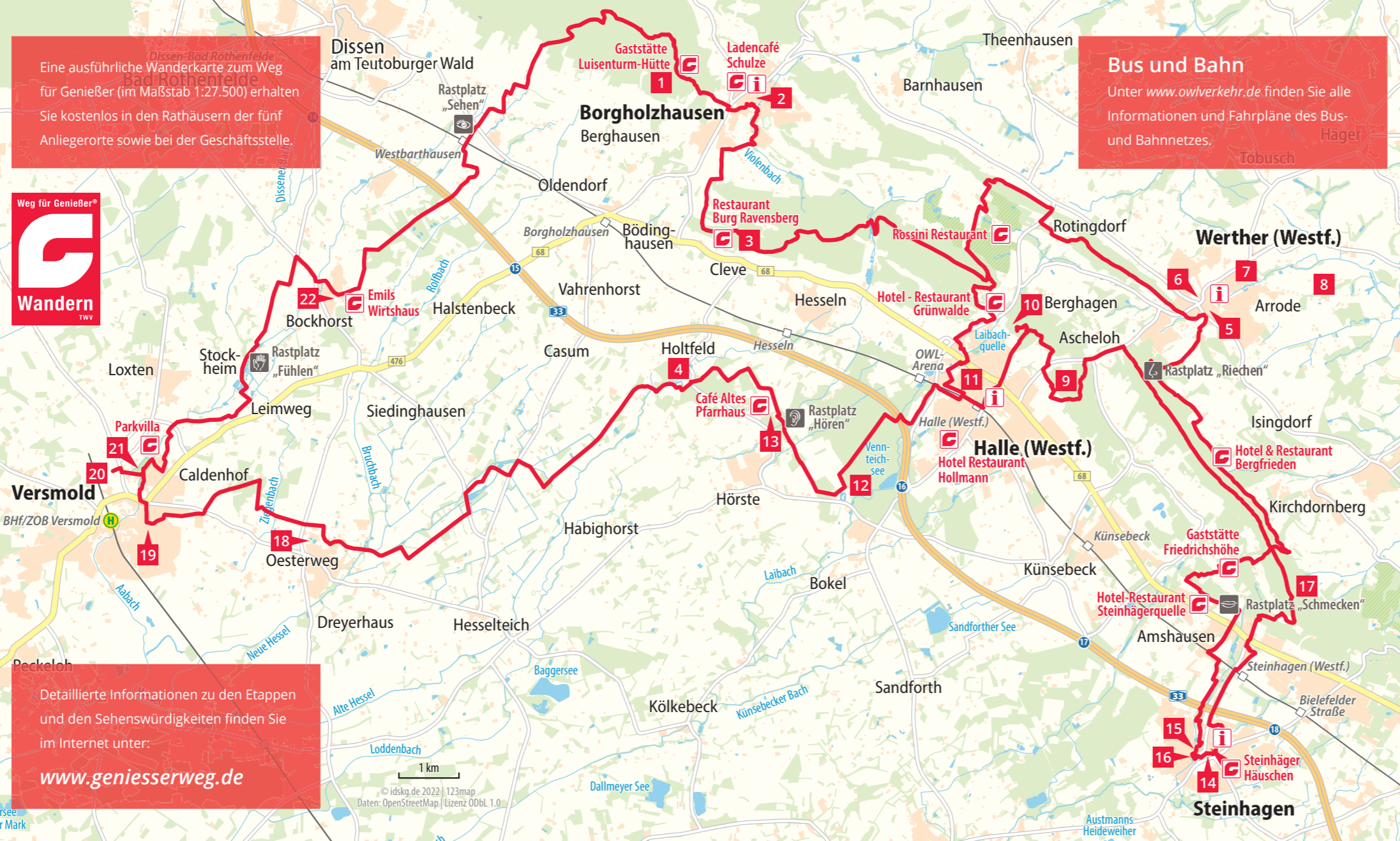
Arbeitsgemeinschaft Weg für Genießer
c/o pro Wirtschaft GT GmbH
Hermann-Simon-Str. 7, Haus 22
33334 Gütersloh

Vor- / Nachname

Straße / Nummer

PLZ / Wohnort

Ausstellungsdatum



Eine ausführliche Wanderkarte zum Weg für Genießer (im Maßstab 1:27.500) erhalten Sie kostenlos in den Rathäusern der fünf Anliegerorte sowie bei der Geschäftsstelle.

Bus und Bahn
Unter www.owlverkehr.de finden Sie alle Informationen und Fahrpläne des Bus- und Bahnnetzes.



Detaillierte Informationen zu den Etappen und den Sehenswürdigkeiten finden Sie im Internet unter:
www.geniesserweg.de

- Borgholzhausen**
- 1 Luisenturm
 - 2 Kultur- und Heimathaus
 - 3 Burg Ravensberg
 - 4 Wasserschloss Holtfeld

- Werther (Westf.)**
- 5 Storck-Haus
 - 6 Ev. St. Jacobi-Kirche
 - 7 Begegnungsstätte Haus Werther
 - 8 Museum Peter August Böckstiegel

- Halle (Westf.)**
- 9 Geheimnisvolle Waldbegräbnisse
 - 10 Hagedorndenkmal Kaffeemühle
 - 11 Haller Herz | Kunst-Museum | Kirchplatz
 - 12 Wasserschloss Tatenhausen
 - 13 Kapelle Stockkämpfen

- Steinhagen**
- 14 Historisches Museum
 - 15 Dorfkirche/Bibliothek
 - 16 Bürgerpark
 - 17 Schwedenschanze

- Versmold**
- 18 Oesterweger Bittglocke
 - 19 Wurstträgerbrunnen
 - 20 Heimatmuseum mit Fühlstation
 - 21 Park mit Wassertretten und Barfußpfad
 - 22 Historischer Dorfkern Bockhorst

WANDER- UND RAD-APP Weg für Genießer



Durch die Gebiete von Borgholzhausen, Halle (Westf.), Steinhagen, Versmold und Werther (Westf.)

Jetzt kostenlos laden



für iOS & Android

Hier erhalten Sie weitere Infos und Kartenmaterial:

Arbeitsgemeinschaft Weg für Genießer
c/o pro Wirtschaft GT GmbH
Hermann-Simon-Str. 7, Haus 22
33334 Gütersloh

Tel. 05241 851066 | info@geniesserweg.de

oder in den Rathäusern der beteiligten Kommunen.

Kartengrundlagen:
123map | OpenStreetMap, Lizenz ODbL 1.0
7. Auflage, Stand Mai 2023



WANDERWEG für Genießer



Fünf Sinne erleben am Teutoburger Wald
Erlebnisreich Wandern in Borgholzhausen, Halle (Westf.), Steinhagen, Versmold und Werther (Westf.)

www.geniesserweg.de



DESIGNBÜRO face your vision - www.faceyourvision.de



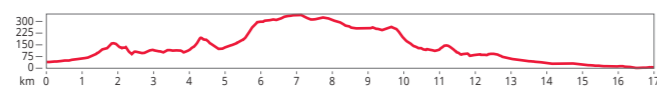
HERZLICH WILLKOMMEN
auf dem Wanderweg
für Genießer

Entdecken Sie auf dem Weg für Genießer Ihre fünf Sinne. Der 94 km lange Wanderweg führt Sie entlang des Teutoburger Waldes durch fünf Orte und wird Ihre fünf Sinne anregen! Jeder Ort steht dabei für einen der Sinne: Fühlen, Riechen, Schmecken, Hören und Sehen – viele Überraschungen warten am Wegesrand darauf, entdeckt zu werden.

Genussvolle Etappen

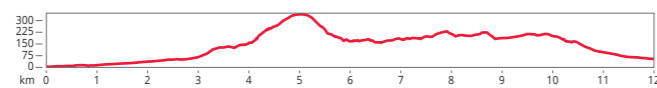
94 km am Stück zu wandern – das wäre etwas für Extremsportler. Deshalb haben wir für Sie sechs Etappen entworfen, auf denen Sie durch die Städte Borgholzhausen, Halle (Westf.), Versmold, Werther (Westf.) und die Gemeinde Steinhagen streifen können. Die Abschnitte sind zwischen 11 km und 22 km lang, führen teils durch ebenes und teils durch hügeliges Gelände. Und sie bieten jeder für sich reichlich Genuss. Machen Sie sich auf den Weg zu Schlössern und Kirchen, steigen Sie auf Aussichtstürme und erleben Sie Natur pur.

Viel Spaß!



Halle – Steinhagen 17 km

Die Etappe führt durch Natur pur. Kurz nach dem Start im Ortskern von Halle erreichen Sie die Kaffeemühle, den ersten verlockenden Aussichtspunkt. Dann geht's bergauf bis auf die Hermannshöhen und zur Werther Schanze. Auch vom Kammweg des Hengeberges kann der Blick ins Land schweifen. Vom Gottesberg wandern Sie zum Jakobsberg, bekannt als Leberblümchenberg. Im Ortskern von Steinhagen endet die Etappe.



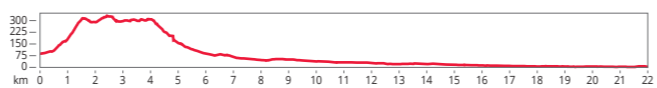
Steinhagen – Werther 12 km

Dieses Teilstück bietet ein verlockendes Gesamtpaket: Unberührte Natur, faszinierende Kunst und bedeutende Industrie. Vom Steinhagener Zentrum wandern Sie durch den Teutoburger Wald hinauf zur Kaiser Friedrich Hütte. An der Arminiusquelle erreichen Sie den Rastplatz „Riechen“. Werther erwartet Sie mit einem Füllhorn von Sehenswürdigkeiten. Dabei geht es um Knochenleim, einen berühmten Maler und reichlich Zuckerware.



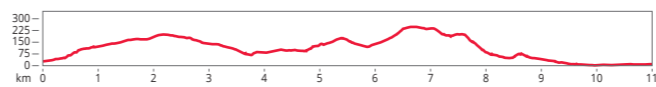
Halle – Borgholzhausen 13 km

Der Weg von Halle nach „Pium“, wie Borgholzhausen auch genannt wird, ist geprägt von zwei imposanten Bauwerken. Die OWL Arena am Anfang der Tour steht für die Moderne. Die Burg Ravensberg dagegen ist das Symbol der Geschichte des Ravensberger Landes. Nach dem Abstieg vom Burghügel passieren die Wanderer auf dem Weg zum Ziel noch malerische Bauernhöfe. „Pium“ wartet schließlich mit Saurierspuren und einer der ältesten Kirchen im Kreis Gütersloh auf.



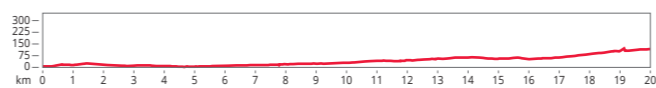
Borgholzhausen – Versmold 21 km

Eine atemberaubende Aussicht, ein Grenzgang und jede Menge Geschichte erleben Sie auf der längsten Etappe. Von Borgholzhausen führt die Strecke hinauf zum Luisenturm mit seinem Panorama-Blick. Später treffen Sie auf eine königliche Grenze, historische Mühlen und Baumriesen im Versmolder Stadtpark. Damit nicht genug, warten am Etappenziel eine Kirche mit Schießscharte und ein Brunnen mit zwei Namen auf Sie.



Werther – Halle 11 km

Auch die kürzeste Etappe birgt viele Überraschungen. In Werther lohnt sich ein Besuch im Museum Peter August Bockstiegel. Auf dem Weg ins Grüne passieren Sie den Jüdischen Friedhof. Durch einen herrlichen Buchenwald ziehen Sie bis zum Golfplatz und zur Egge. Hier erwarten Sie Spuren des ostwestfälischen Bergbaus. Aus dem Wald geht es nach Halle, wo ein Abstecher zur Kaffeemühle Pflicht sein sollte. Etappenziel ist das Haller Herz.



Versmold – Halle 20 km

Die flachste der Etappen ist die Schlössertour. Zunächst geht es von Versmold nach Oesterweg und von dort entlang der neuen Hessel zur Sägemühle. Die neue Hessel begleitet Sie auch bis zum Wasserschloss Holtfeld. Ein barockes Kleinod lockt in Stockkämpfen, wo Kirche und Friedhof reich geschmückt sind und ein Café zur Einkehr einlädt. Am Tatenhauser Forst stoßen Sie auf das gleichnamige Wasserschloss. Das letzte Stück durch den Wald lässt den Wandertag ausklingen.



BESONDERE RASTPLÄTZE

Auf dem Weg für Genießer gibt es fünf besondere Rastplätze, die jeweils individuell zu einem der fünf menschlichen Sinne ausgestattet sind. Fühlen, riechen, schmecken, hören und sehen Sie an besonderen Orten in einem schönen Ambiente.

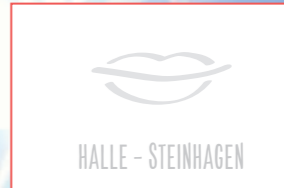
Genießen Sie Gemütlichkeit oder auch Anregendes wie zum Beispiel Hörtrichter, eine Duftstele und vieles mehr! Mehr wird allerdings nicht verraten!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Wandern und Rasten!

Happy Birthday! – Jährliche Saisonöffnung auf dem Weg für Genießer

Die Wandersaison auf dem Weg für Genießer beginnt in jedem Jahr offiziell mit der Saisonöffnung. Dazu bieten die fünf Anliegerorte an einem Termin im Frühling geführte Wanderungen auf dem Wanderweg an. Mittags treffen alle Wandergruppen an einem Ort zusammen, um den Wandervormittag gemütlich und kulinarisch ausklingen zu lassen.

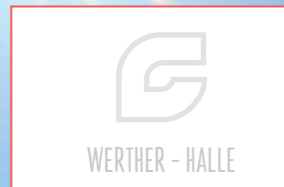
Nähere Informationen zur jährlichen Saisonöffnung finden Sie im Internet unter www.geniesserweg.de.



HALLE – STEINHAGEN



STEINHAGEN – WERTHER



WERTHER – HALLE



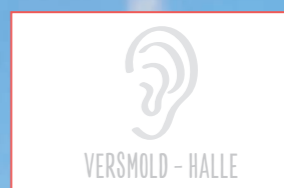
HALLE – BORGHOLZHAUSEN



BORGHOLZHAUSEN – VERSMOLD



BORGHOLZHAUSEN – VERSMOLD



VERSMOLD – HALLE

Partnerbetriebe am Wegesrand

Borgholzhausen
Gaststätte Luisenturm-Hütte
Ladencafé Schulze
Restaurant Burg Ravensberg

Steinhagen
Gaststätte Friedrichshöhe
Hotel-Restaurant Steinhägerquelle
Steinhäger Häuschen

Halle (Westf.)
Café Altes Pfarrhaus
Hotel & Restaurant Grünwalde
Hotel Restaurant Hollmann
Restaurant Rossini

Versmold
Emils Wirtshaus
Parkvilla
Werther (Westf.)
Hotel und Restaurant Bergfrieden

